## 1. Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft

a) Geschäftsverlauf

Im Absatzbereich war das Geschäftsjahr 2024/2025 aufgrund der niedrigeren Nachfrage schlechter als die Vorjahre. Dies wirkte sich ebenfalls auf die EU Umsätze aus. Die Umsatzerlöse fielen gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres um rund 18,17 %. Die Produktionsleistung (Rundholzverschnitt) konnte entsprechend angepasst werden.
Der Exportanteil an den gesamten Umsatzerlösen fiel im abgelaufenen Geschäftsjahr auf 62,11%. Die Exportumsätze betreffen fast ausschließlich innergemeinschaftliche Lieferungen nach Italien.

### b) Betriebswirtschaftliche Kennzahlen

Ertragslage

**Umsatzrentabilität I**

Berechnung:
(Ergebnis nach Steuern x 100) / (Betriebsleistung)
Werte in TEUR

| | 2024/2025 | 2023/2024 |
|---|---|---|
| Ergebnis nach Steuern | 1.109 | 3.792 |
| Betriebsleistung | 24.072 | 29.240 |
| **Umsatzrentabilität I** | **4,61%** | **12,97** |

**Umsatzrentabilität II**

Berechnung:
((Ergebnis vor Steuern) x 100) / (Betriebsleistung)
Werte in TEUR

| | 2024/2025 | 2023/2024 |
|---|---|---|
| Ergenis vor Steuern | 1.428 | 5.063 |
| Betriebsleistung | 24.072 | 29.240 |
| **Umsatzrentabilität II** | **5,94%** | **17,32%** |

Erläuterung: Die Umsatzrentabilitäten messen die Ertragskraft eines Unternehmens. Bei der Umsatzrentabilität I bleibt das Finanzergebnis eliminiert. Der Vergleich mit der Umsatzrentabilität II zeigt den Einfluss des Finanzergebnisses auf die betriebliche Rentabilität.

## Vermögenslage

### Eigenkapitalquote gem. URG Kriterien

Berechnung:
Eigenkapital x 100
Gesamtkapital-Investitionszuschüsse

Werte in TEUR

| | 2024/2025 | 2023/2024 |
|---|---|---|
| Eigenkapital | 13.049 | 12.953 |
| Gesamtkapital | 17.696 | 21.020 |
| **Eigenkapitalquote** | **73,74%** | **61,62%** |

Erläuterung: Die Eigenkapitalquote gibt an, in welchem Ausmaß (zu Buchwerten) sich der Eigentümer selbst am Risiko und an der Finanzierung beteiligt.

### Verschuldungsgrad

Berechnung: (Fremdkapital x 100)/(Gesamtkapital)
Werte in TEUR

| | 2024/2025 | 2023/2024 |
|---|---|---|
| Fremdkapital | 4.646 | 8.067 |
| Gesamtkapital | 17.696 | 21.020 |
| **Verschuldungsgrad** | **26,26%** | **38,38%** |

### Anlagenintensität

Berechnung
(Anlagevermögen x 100) / (Gesamtkapital)
Werte in TEUR

| | 2024/2025 | 2023/2024 |
|---|---|---|
| Anlagevermögen | 4.558 | 4.158 |
| Gesamtvermögen | 17.696 | 21.020 |
| **Anlagenintensität** | **25,76%** | **19,78%** |

Erläuterung: Die Anlagenintensität gibt Auskunft über die Kapitalbindung sowie über die betriebliche Flexibilität.

## Finanzlage

**Working Capital Ratio (Mobilitätsgrad)**

Berechnung:
(Kurzfristiges Vermögen x 100) / (kurzfristiges Fremdkapital)
Werte in TEUR

| | 2024/2025 | 2023/2024 |
|---|---|---|
| kurzfristiges Umlaufvermögen | 13.099 | 15.907 |
| kurzfristiges Fremdkapital | 3.568 | 5.147 |
| **Mobilitätsgrad** | **367,15%** | **309,06%** |

**Working Capital**

Berechnung:
Kurzfristiges Vermögen abzüglich kurzfristiges Fremdkapital
Werte in TEUR

| | 2024/2025 | 2023/2024 |
|---|---|---|
| kurzfristiges Umlaufvermögen | 13.099 | 15.907 |
| abz. kurzfristiges Fremdkapital | 3.568 | 5.147 |
| **Working Capital** | **9.531** | **10.760** |

Mobilitätsgrad und Working Capital sagen aus, inwieweit die kurzfristig fälligen Schulden durch die kurzfristig gebundenen Vermögensgegenstände gedeckt werden. Dies bietet einen Anhaltspunkt für die kurzfristige Liquiditätslage und -planung des Unternehmens.

### 2. Voraussichtliche Entwicklung der Gesellschaft

Für das laufende Geschäftsjahr 2023/2024 wird mit einem starkem Rückgang der Auslastung gerechnet, zudem schwanken die Preise und der Rundholzpreis ist gestiegen. Das Ergebnis wird daher unter dem Vorjahr liegen.

### 3. Forschung und Entwicklung

Im Unternehmen selbst wird keine Forschung und Entwicklung betrieben, sehr wohl wird jedoch auf maschinentechnische Verbesserungen und auf die am Markt vorhandenen Entwicklungen geachtet.

## 4. Bestehende Zweigniederlassungen

Es bestehen keine Zweigniederlassungen.

## 5. Zukünftige Risiken

Risiken im Zusammenhang mit Forderungen aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden im Jahresabschluss mit den Anschaffungskosten bewertet. Für alle erkennbaren Risken werden entsprechende Wertberichtigungen gebildet. Dem Ausfallsrisiko wird durch ein entsprechendes Mahnwesen und zusätzlich bei Auslandsforderungen durch Abschluss einer Kreditversicherung entgegengewirkt. Aufgrund der nun aufkommenden schlechteren Zahlungsmoral wurden Pauschalwertberichtigungen im Ausmaß von 2% gebildet.

Risiken im Zusammenhang mit Verbindlichkeiten

Grundsätzlich werden Verbindlichkeiten mit dem Nennwert bzw. dem höheren Rückzahlungsbetrag unter Bedachtnahme auf den Vorsichtsgrundsatz angesetzt. Die Bankverbindlichkeiten sind überwiegend variabel verzinst. Es bestehen keine Fremdwährungssicherungsgeschäfte.

Risiko im Zusammenhang mit steigenden Rundholzpreisen

Der Rundholzengpass hat sich aufgelöst und es kommt bereits wieder zu Preissenkungen. Die Weitergabe der Preiserhöhung im Schnittholzbereich wird aufgrund der schwankenden Preise im Schnittholzbereich wesentlich schwieriger. Es ist bereits ein merklicher Rückgang der Nachfrage zu verzeichnen.

Risiko im Zusammenhang mit steigenden Energiekosten
Die steigenden Energiekosten werden im Wirtschaftsjahr 2023/2024 eine große Herausforderung in der Prodkuktion darstellen.

Finanzinstrumente

Finanzinstrumente werden im Risikomanagement nicht verwendet.

Unterschriften Geschäftsführung:

Egger Ernst am 12.08.2025

.....

Egger Günter am 12.08.2025

.....